

Antrag Nr. 22-F-22-0002

CDU, FDP

Betreff:

Fußgängerzone Mühlgasse
- Antrag der Fraktionen CDU und FDP vom 16.03.2022 -

Antragstext:

Im November 2018 wurde in der Stadtverordnetenversammlung beschlossen, dass die Fußgängerzone in Richtung Mühlgasse ausgeweitet wird. Ziel war es u.a. die Verkehrsflächen neu aufzuteilen, die Aufenthaltsqualität für Fußgänger zu steigern und Befahrungsmöglichkeiten für den Radverkehr in beide Richtungen zu schaffen. Die Andienung der Geschäfte, in der für Fußgängerzonen üblichen Lieferzeiten, sollte sichergestellt werden. Wie sich nun herausstellt, sind die geplanten Lieferzeiten für einige Geschäfte nicht ausreichend.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Planung und Bau wolle beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. zu berichten, ob mit den Inhabern der Geschäfte in der Mühlgasse Kontakt aufgenommen und gemeinsam evaluiert wurde, ob die üblichen Lieferzeiten als ausreichend erachtet werden. Falls das nicht der Fall sein sollte, die Gründe dafür zu nennen.
2. ein Konzept zur Ausweitung der üblichen Lieferzeiten zu erstellen und dabei die inhabergeführten Geschäfte einzubinden sowie Ideen der angrenzenden Gastronomen, Hoteliers und Anwohnerinnen und Anwohnern zu berücksichtigen.

Wiesbaden, 16.03.2022

Nikolas Jacobs
Baupolitischer Sprecher
(CDU-Fraktion)

Jeanette-Christine Wild
Baupolitische Sprecherin
(FDP-Fraktion)

Daniel Butschan
Fraktionsgeschäftsführer
(CDU-Fraktion)

Julian Lube
Fraktionsreferent
(FDP-Fraktion)